



Liebe Mitglieder, liebe Abonnent*innen unseres Newsletters,

hier unsere aktuellen News aus der Deutschen DepressionsLiga (DDL) sowie rund um die Themen Depression, Soziales und Gesundheitswesen:

Zurück ins Leben Thementag Depression 25. Oktober 2025 BARMER

Thementag Depression 2025 – Jetzt Earlybird-Ticket sichern!

Am 25. Oktober 2025 laden wir Sie zum ersten Thementag Depression unter dem Motto „Zurück ins Leben“ ins Rhein-Sieg-Forum nach Siegburg ein. Bis zum 31. August 2025 profitieren Sie von vergünstigten Earlybird-Tickets.

Was Sie erwarten? Ein Tag von und für Betroffene! Im Mittelpunkt stehen Austausch, Beteiligung und gelebte Erfahrung. Diskutieren Sie mit, hören Sie einfach zu oder bringen Sie selbst Themen ein. Besonders im Barcamp-Format des Nachmittags können Sie das Programm aktiv mitgestalten.

Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket und seien Sie dabei, wenn wir gemeinsam ein starkes Zeichen für gelebte Selbsthilfe und Teilhabe setzen!

[Zu den Tickets](#)



Expedition Depression – Bis 5. Juli für den Tour-Stopp an eurer Schule bewerben!

„Expedition Depression“ kommt an deine Schule! Vom 15.-25. September 2025 rollt unser Bus vor – mit dem berührenden Roadmovie über junge Menschen und ihren Umgang mit Depressionen. Nach der Vorführung bleibt Raum für Austausch, Mini-Coachings und deine mutige Botschaft an unserer #MutWand.

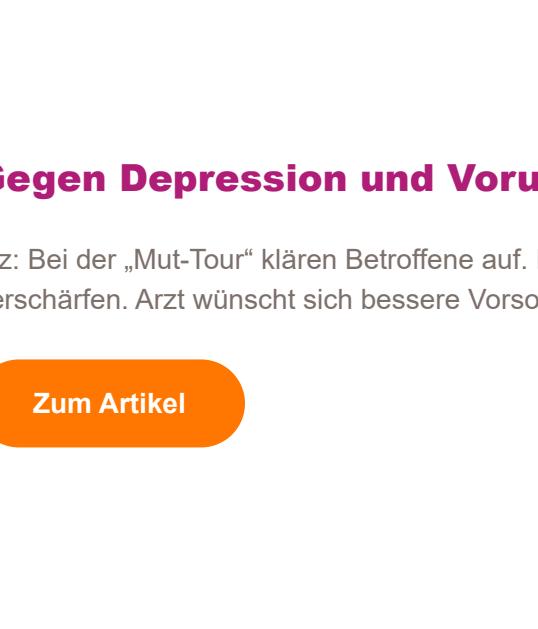
[Zur Bewerbung](#)

Neuer Infofilm online: „Depression und junge Selbsthilfe“

Neuer Infofilm online: „Depression und Junge Selbsthilfe“
Unser Kurzfilm „Depression und Junge Selbsthilfe“ ist jetzt verfügbar. Christoph begleitet eine Berliner Selbsthilfegruppe und zeigt, wie junge Menschen gemeinsam mit psychischen Herausforderungen umgehen. Der Film gibt Einblicke in die Praxis der Selbsthilfe – von der Suche nach einer passenden Gruppe bis hin zur Frage, wie ein Treffen eigentlich abläuft.



[Zu den Filmen](#)



„Reden hilft heilen“ – Die DDL auf der Messe LEBEN UND TOD

Auch 2025 war die Deutsche DepressionsLiga e.V. mit einem Stand auf der Messe LEBEN UND TOD in Bremen vertreten. Unter dem Motto „Zurück ins Leben“ führten unsere Mitglieder berührende Gespräche, gaben praktische Tipps zu (Suizid-)Prävention – und konnten neue Unterstützer*innen gewinnen.

[Zum Artikel](#)

AUS PRESSE UND FORSCHUNG

Gegen Depression und Vorurteile auf Tour

taz: Bei der „Mut-Tour“ klären Betroffene auf. Die Politik will die Gesetze für psychisch Kranke verschärfen. Arzt wünscht sich bessere Vorsorge und hofft auf neue Behandlungsmethoden.

[Zum Artikel](#)

KI in der Psychotherapie: Der Chatbot als Therapeut

Deutschlandfunk Kultur: Viele Menschen befragen Chatbots wie ChatGPT zu persönlichen Lebensthemen. Auch bei psychischen Problemen wird um Rat gefragt. Das kann als Einstieg in eine Therapie helfen, einen echten Therapeuten aber nicht ersetzen – und birgt auch Gefahren.

[Zur Sendung](#)

Metastudie überprüft Effekt von KI-gesteuerten Gesprächsagenten: Künstliche Intelligenz als Frühintervention bei Depression

zm online: Der Einsatz von KI-gestützten Gesprächsagenten hat einen moderaten bis großen positiven Effekt in der Behandlung von beginnenden deprimiven Symptomen bei Menschen zwischen 12 und 25 Jahren.

[Zum Artikel](#)

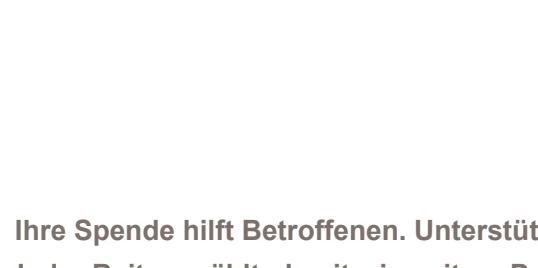
re:publica 25: Laura Wiesböck - Psychische Gesundheit in der digitalen Aufmerksamkeitsökonomie

Auf Social Media ist die nächste Diagnose oft nicht weit – sei es ADHS, Depression oder verschiedene Persönlichkeitsstörungen. Die gesellschaftliche Enttabuisierung psychischer Gesundheit schreitet voran – und das ist gut so. Problematisch wird es, wenn das Thema ohne ausreichende Fachkenntnisse verhandelt wird und zur Selbst-Patologisierung verleiht.

Im Zentrum steht die Frage, wie sich eine Gesellschaft gestalten lässt, in der persönliche Tiefpunkte als Teil des Menschseins verstanden werden – und nicht automatisch als Krankheit gelten.

[Zum Vortrag auf YouTube](#)

BUCH-TIPP



Svenja Krüger: Das Glimmerlicht und die unsichtbaren Welten - Lucy entdeckt unsichtbare Krankheiten

Lucy wundert sich: Ihre Freundin sieht gar nicht krank aus und fehlt trotzdem in der Schule. In einer magischen Nacht nimmt das Glimmerlicht sie mit auf eine Reise in unsichtbare Welten. Dort trifft sie Tiere, die ihr ihre ganz eigenen Herausforderungen erklären – Krankheiten, die man nicht immer sieht, aber trotzdem da sind.

Mit liebevollen handgemalten Illustrationen und kindgerechten Erklärungen hilft dieses Buch betroffenen Kindern, ihre eigene Welt besser zu verstehen, und sensibilisiert gleichzeitig gesunde Kinder für mehr Rücksicht und Mitgefühl.

MBS Verlag
70 Seiten
ISBN-978-94-037-9111-1

[Zur Rezension von DDL-Mitglied Mechthild Strahler](#)

[Zu den Medien-Tipps](#)

Ihre Spende hilft Betroffenen. Unterstützen Sie die Arbeit der Deutschen DepressionsLiga. Jeder Beitrag zählt, damit wir weitere Projekte realisieren und möglichst vielen Betroffenen zugänglich machen können.

[JETZT SPENDEN!](#)



Impressum: Deutsche DepressionsLiga e.V.
Dr. Claudia Kociucki, Armin Rösl, Jürgen Leuther, Michael Bergmann,
Maximiliane Schaffrath, Oliver Vorthmann, Ute Trescher

Opperner Straße 130, 53119 Bonn
Telefon: +49 228 - 2406 5772
E-Mail: kontakt@depressionsliga.de

www.depressionsliga.de

[Ich möchte keinen Newsletter mehr erhalten!](#)